

Inhaltsverzeichnis Allgemeine Informationen

Das Stützenprogramm für die Briefkästen	01-4-269a
Fremdzylinder zu Briefkästen	01-4-315b
Kondenswasser in Infovitriolen und Anschlagkästen	01-4-322
Kunststoffqualität Schweizer-Briefkästen	01-4-314
Lieferhinweise + Pflgeetipps	01-4-323
Lichttaster	01-4-318c
Wartungs- und Reinigungsempfehlung für Briefkastenanlagen	01-4-319

Das Stützenprogramm für die Brief- Ablagekästen

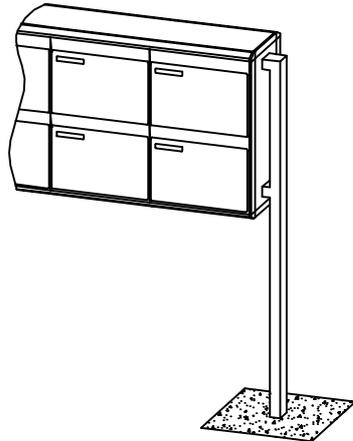
Seitliche Stütze Typ F für Gruppenanlagen M30/M40

Aluminiumrohr 70/40 farblos anodisiert
oder beliebige Farbe nach Wahl

Aluminiumrohr 80/50 farblos anodisiert
oder beliebige Farbe nach Wahl

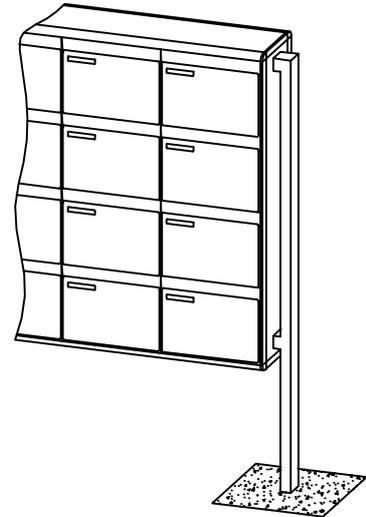
Anwendung:

M30 bis 2 Fach hoch,
max. 6 Fach breit;
M40 bis 2 Fach hoch,
max. 5 Fach breit



Anwendung:

M30 ab 3 Fach hoch,
max. 6 Fach breit;
M40 ab 3 Fach hoch,
max. 5 Fach breit



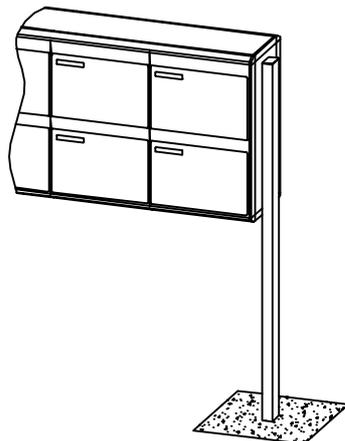
Seitliche Stütze Typ S für Gruppenanlagen M30/M40

Aluminiumrohr 70/40 farblos anodisiert
oder beliebige Farbe nach Wahl

Aluminiumrohr 80/50 farblos anodisiert
oder beliebige Farbe nach Wahl

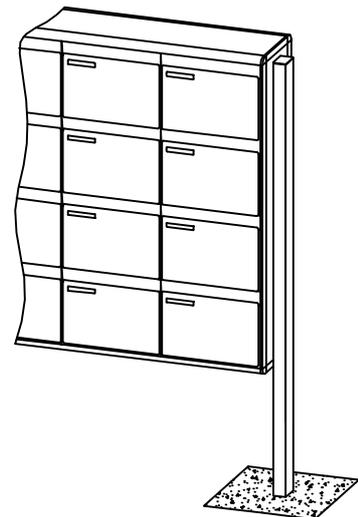
Anwendung:

M30 bis 2 Fach hoch,
max. 6 Fach breit;
M40 bis 2 Fach hoch,
max. 5 Fach breit

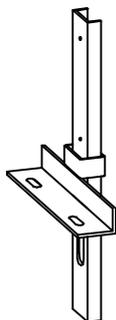


Anwendung:

M30 ab 3 Fach hoch,
max. 6 Fach breit;
M40 ab 3 Fach hoch,
max. 5 Fach breit



Bodenverankerungen



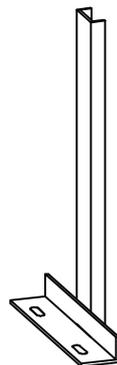
Typ BVN

- Für alle Stützenanordnungen Modulhöhe 1-4
- Geschraubt und einbetoniert in Fundament



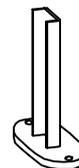
Typ BVE

- Für alle Stützenanordnungen Modulhöhe 1-4
- Direkt einbetoniert oder eingemauert



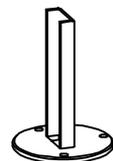
Typ BVU-N

- Für alle Stützenanordnungen Modulhöhe 1-4
- Geschraubt auf Boden für Unterniveaumontage



Typ BVP

- Für alle Stützenanordnungen Modulhöhe 1-4
- Geschraubt auf Fertigboden



Typ BVP-R150

- Für alle Briefkästen Modulhöhe 1-2
- Geschraubt auf Fertigboden

Fremdzylinder zu Briefkästen

Bestelltexte / Bezeichnungen

	Modul 30		Modul 40	
	Wippe	Brieffach-Tür	Wippe	Brieffach-Tür
KABA	Verschlusszylinder Typ 1031 inkl. Mitnehmerscheibe, ohne Schliesshebel/Drehriegel			
	Modul 30		Modul 40	
	Wippe	Brieffach-Tür	Wippe	Brieffach-Tür
KESO	Verschlusszylinder Typ XX.031.025.20 inkl. Mitnehmerscheibe, ohne Schliesshebel/Drehriegel System KESO 1000: 13.031.025.20 System KESO 2000: 23.031.025.20 System KESO 3000: 33.031.025.20			
	Modul 30		Modul 40	
	Wippe	Brieffach-Tür	Wippe	Brieffach-Tür
DOM-ix	Typ 382-1	Typ 382/23-1 ab 1.3.04	Typ 382-1	Typ 382/23-1 ab 1.4.04
	Zylinderhebelschloss inkl. Mitnehmerscheibe, ohne Schliesshebel/Drehriegel			
	Modul 30		Modul 40	
	Wippe	Brieffach-Tür	Wippe	Brieffach-Tür
IKON	Schliesshebelzylinder Typ TK5-5923 + Typ SK6-Z923 inkl. Mitnehmerscheibe, ohne Schliesshebel/Drehriegel			
	Modul 30		Modul 40	
	Wippe	Brieffach-Tür	Wippe	Brieffach-Tür
VERSO CLIQ KESO IKON	Verschlusszylinder VERSO CLIQ Typ VC31 inkl. Mitnehmerscheibe und Mutter M10 x 0.75 zusätzlich mit Drehriegel N7, SN-Nr. E270/N7			
	Modul 30		Modul 40	
	Wippe	Brieffach-Tür	Wippe	Brieffach-Tür
SEA	Typ 6.049	Typ 6.249.00.00.11 ab 1.3.04	Typ 6.049	Typ 6.249.00.00.11
	Verschlusszylinder inkl. Mitnehmerscheibe, ohne Schliesshebel/Drehriegel			
GLUTZ	Verschlusszylinder Typ 81817.0.25.0040.0 inkl. Mitnehmerscheibe, ohne Schliesshebel/Drehriegel			

Infovitrienen und Anschlagkästen

Wartungsanleitung Kondenswasser

Das Beschlagen der Frontscheiben mit Kondenswasser kann nur verhindert werden, wenn die Vitrine im Innern absolut trocken gehalten wird.

Vermeiden Sie darum beim Öffnen der Vitrine, dass Nässe ins Innere gelangt.

Vitrines d'information et panneaux d'affichage

Instructions concernant la condensation

Afin d'éviter la dégradation de la vitre par la condensation, veuillez maintenir l'intérieur absolument sec. Evitez donc, lors de l'ouverture de la vitrine, l'entrée d'humidité.

Infovetrine e bacheche per affissi

Istruzione per sopperire alla formazione di acqua condensata

L'appanarsi del vetro puo essere evitato solamente se l'interno della vetrina é perfettamente asciutto. Quando aprite la vetrina evitate dunque che l'interno si bagni.



Kunststoffqualität Schweizer-Briefkästen

Hochschlagfester, amorpher thermoplastischer Polymer-Blend aus PC (Polycarbonat) und ABS (Acrylnitril-Butadien-Styrol-Terpolymer), welcher die guten Verarbeitungseigenschaften von ABS und die ausgezeichneten mechanischen Eigenschaften sowie Schlagzähigkeit und Wärmeformbeständigkeit von PC in sich vereint. PC/ABS-Blends werden aufgrund des breiten Spektrums in anspruchsvollen Anwendungen der verschiedensten Industriezweige eingesetzt.

Eigenschaften von PC/ABS-Blend:

1. Besonders ausgewogene mechanische Eigenschaften
2. Hohe Masshaltigkeit, geringer Verzug, auch bei erhöhten Temperaturen
3. Hohe Schlagzähigkeit auch bei niederen Temperaturen unter Null
4. Ausgezeichnete UV-Beständigkeit
5. Flammwidrigkeit UL 94 5VB*(besser als V0)
6. Flammschutz ohne bromierte oder chlorierte Zusätze
7. Entspricht den Auflagen von Umweltvorschriften wie z.B. dem Blauen Engel und TCO'99

Die Kombination bestimmter Chemikalien, Umweltbedingungen sowie Temperatur- und Spannungs-Verhältnisse können einen negativen Einfluss auf thermoplastische Polymere ausüben. Daher sollten alle Schmiermittel, Reinigungslösungen und andere Materialien, die möglicherweise in Kontakt mit dem Bauteil kommen können, zunächst auf ihre Verträglichkeit hin untersucht werden.

PC/ABS-Blend ist beständig bei Kontakt mit Wasser, einer Vielzahl von Wasch- und Reinigungs-Mitteln sowie Wachsen und Fetten.

Formteile aus PC/ABS-Blend können mit Hilfe von Isopropyl-Alkohol oder milden Seifenlösungen gereinigt werden. Eine Reinigung mit teil-halogenierten oder aromatischen Kohlenwasserstoffen, Ketonen (z.B. MEK) oder Äthern ist nicht empfehlenswert.

* die Einstufung nach UL 94 (Underwriters Laboratories USA) ist die am meisten akzeptierte Norm für die Eigenschaft der Flammwidrigkeit von Kunststoffen. UL 94 5V ist die strengste aller UL-Einstufungen, der Prüfkörper muss innerhalb 60 Sekunden selbst verlöschen, nachdem er fünfmal während 5 Sekunden beflammt wurde, ein Tropfen ist nicht zulässig.

UL 94 5V eingestufte Materialien gelten generell als äusserst flammwidrig.



Briefkasten von Schweizer

Lieferhinweise + Pflegetipps

Herzliche Gratulation. Sie haben sich für ein qualitativ hochwertiges Produkt der Ernst Schweizer AG, Metallbau entschieden.

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise:

Montage

Aus Gründen der Produkthaftung wird dieser Briefkasten ohne Befestigungsmaterial geliefert, da die Befestigungsart durch die Situation vor Ort bestimmt wird. Bitte verwenden Sie nur für Ihre spezielle Bausituation geeignete Befestigungselemente (Dübel + Schrauben) und wenden Sie sich gegebenenfalls an eine Fachperson. Bei Nichtbeachten lehnen wir allfällige Garantieansprüche ab.

Schlüssel

Im Ablagefach oben links finden Sie die Schlüssel für das darüberliegende Brieffach. Die restlichen Schlüssel der Briefkastenanlage finden Sie im Brieffach.

Namensschilder

Die ungravierten Namensschilder finden Sie ebenfalls im Brieffach oben links; die von Ihnen bestellten gravierten Namensschilder erhalten Sie in der Regel mit separater Post.

Für die Bestellung von gravierten Schildern verwenden Sie bitte das beiliegende Bestellformular oder benutzen Sie unsere Website www.schweizer-metallbau.ch → Briefkästen und Orientierungssystem → Technische Dokumentationen.

Zubehör

Weiteres Zubehör und Kleinteile finden Sie, sofern sie zum Briefkasten gehören, im Brieffach oben links.

Wartung und Reinigung

Bei regelmässiger, fachgerechter Pflege wird die Briefkastenanlage dank der gewählten, hochwertigen Materialisierung und Beschichtung noch nach Jahrzehnten glänzen und als Visitenkarte Ihrer Liegenschaft dienen. Wir empfehlen Ihnen, die im Freien installierte Anlage periodisch, jedoch mindestens halbjährlich, zu reinigen.

Benutzen Sie dazu nie Lösungsmittel, oxydlösende Reinigungsmittel oder scheuernde Hilfsmittel wie Stahlwolle, Scotch Brite und dergleichen.

Eine detaillierte Anleitung finden Sie in der „Wartungs- und Reinigungsempfehlung für Briefkastenanlagen“ auf unserer Website www.schweizer-metallbau.ch → Briefkästen und Orientierungssystem → Technische Dokumentationen.

Kundendienst

Für Fragen rund um Wartung, Reinigung und Betrieb wenden Sie sich an:

Service Briefkästen und Fertigteile:

Telefon 044 763 61 03

Fax 044 763 64 30

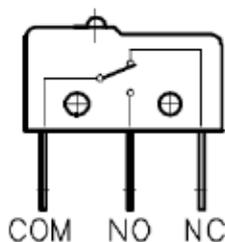
service@schweizer-metallbau.ch



Infoblatt Lichttaster

Für die schnelle Verkabelung sind die Taster mit Flachsteckanschlüssen 2.8 x 0.5 ausgeführt (z.B. „RS / RSP“ oder „AMP Faston / AMP Pidg Faston“), eine einwandfreie Verpressung mit der Presszange ist sicherzustellen. (Die Steckanschlüsse sind zum Löten nicht geeignet.) Die Kabel werden an den Mikroschalter gesteckt, danach wird dieser einfach auf den eingeschraubten Taster aufgesteckt. Der ohne Werkzeug austauschbare Mikroschalter ist als Ersatzteil erhältlich.

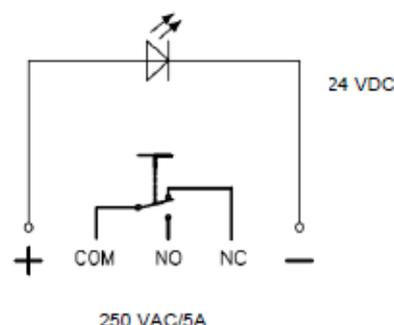
Mikroschalter 250 VAC/3A 125 VAC/5A



NO : normally open → „Schliesser“

NC : normally closed → „Öffner“

Lichttaster



Lichttaster (1241.6634.1122000)

- Schutzklasse IP67
- Max. Spannung 250 VAC [Volt Wechselspannung], max. Schaltstrom 5 A ~ [Ampère Wechselstrom]
- Für Anwendungen im Nachtdesign ist im Gehäuse eine **Ringbeleuchtung** mit grünen LED's für eine Nominalspannung von **24 VDC** [Volt Gleichspannung] integriert, welche optional angeschlossen werden kann. Diese leuchtet bei einer Spannung von 12 V= bis 24 V=, die volle Leuchtkraft wird bei 24 Volt= erreicht (Durchlassstrom max. 40 mA). Die Verkabelung erfolgt ebenfalls mit Flachsteckanschlüssen 2.8 x 0.5.
- Allfällig benötigte Zusatztrafos sind nicht im Lieferumfang von Schweizer enthalten.
Achtung: Beim Anschluss der Ringbeleuchtung an 230 V wird diese sofort zerstört!

Die Taster-Anschlüsse dürfen nur vom Elektroinstallateur realisiert werden!

Wartungs- und Reinigungsempfehlung für Briefkasten- anlagen

Metallgehäuse

Die Aussenhaut der Briefkastenanlagen von Schweizer besteht aus Aluminium, das farblos anodisiert (eloxiert) oder pulverbeschichtet ist. Bei regelmässiger, fachgerechter Pflege werden die Anlagen dank der gewählten, hochwertigen Materialisierung und Beschichtung noch nach Jahrzehnten glänzen und als Visitenkarte Ihrer Liegenschaft dienen. Wir empfehlen Ihnen, die im Freien installierten Briefkastenanlagen mindestens alle sechs Monate zu reinigen. Bei starker Belastung durch Schmutz, salzhaltige Luft, Aufstellungsorte in der Nähe von Bahngleisen oder unter bestimmten Baumarten sind die Reinigungsintervalle zu verkürzen. Für die Reinigung empfehlen wir warmes Wasser mit Zusatz von mildem, nicht alkalischem oder scheuerndem Spülmittel. Zur Konservierung können Polituren eingesetzt werden, wie sie in der Autopflege verwendet werden. Pulverbeschichtete Anlagen, bei denen der Lack durch jahrelange Umwelteinflüsse und Sonnenlicht bereits verblasst ist, können mit Politur-Watte und (ev. farbpigmenthaltiger) Autopolitur wieder aufpoliert werden.

Achtung: Verwenden Sie nie oxydlösende Reinigungsmittel oder scheuernde Hilfsmittel wie Stahlwolle, Scotch Brite und dergleichen.

Innenleben

Der Innenteil besteht aus einem speziell schlagzähen, witterungsbeständigen, äusserst robusten Kunststoff. Verwenden Sie hier für eine eventuell notwendige Reinigung lediglich warmes Wasser und ein mildes und verdünntes Geschirrspülmittel.

Achtung: Bitte beachten Sie, dass der Einsatz von Lösungs- und Schmiermitteln die Kunststoffteile angreifen oder gar zerstören kann.

Bewegliche Teile

Alle Scharnierteile sowie die verdeckt angebrachten Standard-Briefkastenschlösser sind dauergeschmiert und deshalb wartungsfrei. Dank dem modularen Aufbau lassen sich allfällig defekte Teile auf einfache Art und Weise ersetzen. Bei Defekten wenden Sie sich deshalb an den Kundendienst von Schweizer.

Achtung: Sollten Schliesszylinder einer Schliessanlage eingebaut sein, ist bei einer Schmierung darauf zu achten, dass allfällige Spritzer des Schmiermittels auf dem Kunststoff sofort entfernt werden, da sonst die Gefahr von Fleckenbildung oder gar Materialstrukturänderung besteht.

Sonnerien

Um einen einwandfreien Betrieb allfällig eingebauter Sonnerieanlagen sicherzustellen empfehlen wir Ihnen, diese periodisch durch den Elektriker überprüfen und die Klingeltaster mit Kontaktspray pflegen zu lassen.

„Bitte keine Werbung“

Die vielen unterschiedlichen Kleber können zu einer Verunstaltung der Briefkastenanlagen führen und lassen sich meist nicht ohne Rückstände entfernen. Der Weichmacher in den Klebstoffen kann die Oberflächen angreifen. Entsprechend werden nach dem Entfernen der Aufkleber oft Beschädigungen sichtbar. Wir empfehlen Ihnen deshalb den Einsatz von in die Einwurflappe integrierten, gravierten Drehschildern „Bitte keine Werbung“/neutral, die als Zubehör erhältlich sind.

Kundendienst

Auf Wunsch übernehmen wir gerne die periodische Wartung Ihrer Briefkastenanlage. Sollten Sie Interesse an einer einmaligen Wartung/Reinigung oder einem individuell auf Ihr Objekt zugeschnittenen Wartungsvertrag haben, so setzen Sie sich bitte unverbindlich mit unserem Kundendienst in Verbindung. Hier werden auch gerne Ihre Fragen rund um Wartung, Reinigung und Betrieb von Briefkastenanlagen beantwortet.

Service Briefkästen und Fertigteile:

Telefon 044 763 61 03

Fax 044 763 64 30

service@schweizer-metallbau.ch

